

---

FDP Eschborn

## **VIELEN DANK FÜR IHR VOTUM!**

18.10.2023

---

Eschborns Freie Demokraten bedanken sich bei allen Wählerinnen und Wählern in Eschborn und Niederhöchstadt, die der FDP Hessen – um den Spitzenkandidaten Dr. Stefan Naas – vor rund zwei Wochen bei der hessischen Landtagswahl ihre Stimme gegeben haben. Mit 7,65% der Stimmen liegt der liberal-konservative Ortsverband der FDP Eschborn deutlich über dem Landesschnitt.

Die Freien Demokraten hatten den Einzug in den hessischen Landtag nur um Haaresbreite mit 5,0% geschafft. Zwischenzeitlich lag man gar unter der 5-Prozent-Hürde. In Bayern dagegen schied die FDP sang- und klanglos aus dem Landtag aus.

Im Vergleich zu den anderen FDP-Ortsverbänden im Main-Taunus-Kreis errangen die Eschborner Freidemokraten das zweitstärkste Ergebnis, knapp hinter Bad Soden. Auch der Direktkandidat, Elias Shieh aus Kelkheim, errang ein respektables Ergebnis mit 6,30%, wobei auch hier die Unterstützung in Eschborn mit 7,09% über dem Durchschnitt lag.

Spannend ist das Abschneiden der Grünen in Eschborn, die ebenfalls ihr zweitbestes Ergebnis im Main-Taunus-Kreis in Eschborn erreicht haben und das Resultat der CDU, die ihr schlechtestes Ergebnis - wie bereits bei der Landratswahl - in Eschborn feststellen muss. Jedoch kann der Blick auf die anderen für die Freien Demokraten weder Trost noch Zufriedenheit erzeugen. Selbstkritik ist notwendig!

Der Partei- und Fraktionsvorsitzende Christoph Ackermann fand daher nach der Wahl entsprechend kritische Worte, insbesondere hinsichtlich der sehr schwachen Bundespartei in der derzeitigen Ampel-Koalition.

Ackermanns Fazit: „Für eine Politik, die Themen einer Mitte-Links Agenda abarbeitet, braucht es die FDP nicht.“

Kurzum: Die Ampel kann, darf – nein, sie sollte schnellstmöglich beendet werden!

Eschborn, 16. Oktober 2023